

von Ich Ew. Liebden selbst zu sprechen verhoffe, wenn Ich im künftigen Winter das Vergnügen haben werde, Deroselben bey Mir zu sehen 2c. 2c. Friderich."

Friedrich II. vor Schweidnitz (1762).

Der große König sah sich genöthigt, den angreifenden Ingenieur-Major Lefevre, einen gelehrten, aber unentschlossenen Militär, häufig zu erimuthigen, zumal der General Gribeauval, als Vertheidiger und besonders geschickter Mineur, trefflichen Widerstand leistete. Unter Anderem schrieb der Monarch am 10. September 1762, als die Sprengung einer preussischen Mine bevorstand, wörtlich:

„Le 12. fera selon toutes les apparences la fin de vos travaux; ce sont deux jours, ils s'écouleront comme les précédents et vous verrez, couronné de gloire, le fier Gribeauval à vos genoux et le bruit de votre gloire retentir jusqu'à Paris, Madrid, Lisbonne et Rôme.“

Am 20. September schrieb sogar der Heldenkönig mit unendlicher Zurückhaltung an den schwachen M. Lefevre:

„— — — je ne parle que théoriquement et vous avez la pratique etc.“

Diese interessanten Details sind authentischen, amtlichen Quellen entnommen.

Urtheil Friedrich II.

über den Sieg bei Hohenfriedeberg.

Der große König richtete am 6. Juni 1745, also zwei Tage nach der blutigen Schlacht bei Hohenfriedeberg (Striegau), aus dem Lager bei Volkenhayn folgende Zeilen an den Fürsten von Dessau: